An jedem Samstag informieren wir Sie über die Termine für Veranstaltungen von Gesprächskreisen der NachDenkSeiten. Heute liegen Informationen für Termine in **Limburg**, **Kiel**, **Hamburg**, **Nürnberg**, **Berlin** und **Düsseldorf** vor. Wenn Sie auch in der weiteren Zeit auf dem Laufenden bleiben wollen, dann schauen Sie hier. Da werden mögliche neue Termine ergänzt. Außerdem bitten wir hiermit auch auf diesem Wege die Verantwortlichen in den Gesprächskreisen, uns rechtzeitig Termine zu melden.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Limburg

Am Freitag, 19. Januar 2024 um 19:00 Uhr
Thema: „Auf beiden Seiten der Front – meine Reisen in die Ukraine“ mit dem Autoren Patrik Baab
Redner/Diskussionspartner: Patrik Baab

Ort: Restaurant „Zur Turnhalle“
Ste.-Foy-Str. 16
65549 Limburg an der Lahn

Informationen zur Veranstaltung

Der Politikwissenschaftler und Journalist Patrik Baab stellt sein neuestes Buch vor. Dazu hat er „die Ukraine bereist – den Westen vor Beginn des Krieges, den Osten nach dem russischen Einmarsch. Gemäß der journalistischen Handwerksregel *audiatur et altera pars‘ – auch die andere Seite soll gehört werden – hat er auf beiden Seiten der Front recherchiert. Patrik Baab kennt die Schicksale der Bauern und Wanderarbeiter, der Soldaten und ausgebombten Zivilisten. Hier erzählt er die Geschichte hinter den Schlagzeilen und der Propaganda: vom Maidan-Putsch 2014 über den Bürgerkrieg im Donbass zum Stellvertreterkrieg zwischen Russland und der NATO.“ (Ausschnitt Verlagsinfo)

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Die Veranstaltung des NachDenkSeiten-Gesprächskreises wird unterstützt von aufstehen Diez-Limburg, der Jenny Marx Gesellschaft und dem Deutschen Freidenkerverband Hessen & Rheinland-Pfalz / Saar.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Kiel | nachdenken-in-kielregion.de

Am Mittwoch, 24. Januar 2024 um 19:00 Uhr
Thema: Die Situation im Nahen Osten (Gaza, Westbank, Israel)
Redner/Diskussionspartner: Prof. Dr. Klaus-Dieter Kolenda

Ort: Kultur- und Kommunikationszentrum „pumpe“
24103 Kiel
Haßstraße 22

Gruppenraum 2 im 2. Stock (siehe Monitor am Eingang im Erdgeschoss)

Prof. Dr. Kolenda wird uns Meinungen führender kritischer Wissenschaftler aus den USA vorstellen und ein älteres, aber ausgesprochen aufschlussreiches Video mit einer Schilderung der Situation in der Westbank von dem verstorbenen CDU-Politiker Norbert Blüm zeigen.
Im Anschluss ist genügend Zeit für Fragestellungen und für Diskussionen.

Eingeladen sind alle politisch interessierten Menschen in Kiel und Umgebung. Der Eintritt ist frei – Spenden zur Kostendeckung sind erwünscht.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Hamburg | nachdenken-in-hamburg.de

Am Donnerstag, 25. Januar 2024 um 19:00 Uhr
Thema: “Die Bauern und ihr Protest“
Redner/Diskussionspartner: Jann Petersen, Milchbauer, organisiert bei den „Freien Bauern“-Schleswig-Holstein

Ort: Rudolf-Steiner-Haus
Mittelweg 11
Hamburg

Zur Webseite der Veranstaltung

Bauern und Spediteure protestierten eindruckvoll gegen die Regierungspolitik … und eine

neue Partei tritt seit diesem besonderen 8. Januar 2024 für Vernunft und Gerechtigkeit an. Was passt da zusammen? Wir diskutieren mit Bauer Jann Petersen Vertreter der protestierenden „Freien Bauern Schleswig-Holstein“ (eine Verbandsgründung ausdrücklich gegen den/ausserhalb des Deutschen Bauernverband/s) über die Situation in der Landwirtschaft und die Ziele dieses noch kleinen Verbandes.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Nürnberg

Am Mittwoch, 31. Januar 2024 um 19:00
Thema: „Journalismus und Macht. Warum die Leitmedien ihren öffentlichen Auftrag nicht erfüllen”
Redner/Diskussionspartner: Michael Meyen

Ort: Rudolf Steiner Haus
Rieterstraße 20
90419 Nürnberg

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Berlin | nachdenken-in-berlin.de

Am Freitag, 02. Februar 2024 um 19:00 Uhr
Thema: Buchvorstellung: „Mein Weg nach Russland – Erinnerungen eines Reporters“
Redner/Diskussionspartner: Ulrich Heyden (Journalist und Autor), Hannes Hofbauer (Verleger), Gabriele Gysi (der andere Blickwinkel)

Ort: im RAUM
Rungestraße 20
10179 Berlin

(U-Bahn Heinrich-Heine-Straße/S-Bahn Jannowitz-Brücke)

Informationen zur Veranstaltung

Lesung und Gespräch mit Ulrich Heyden, Hannes Hofbauer und Gabriele Gysi.
Außerdem gibt‘s zum Jahresbeginn ein Glas russischen Sekt.

Eintritt frei, über Spenden zur Deckung der Kosten freuen wir uns.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Düsseldorf

Am Mittwoch, 14. Februar 2024 um 18:30 Uhr
Thema: Außenpolitik
Redner/Diskussionspartner: Andrej Hunko

Ort: Oststrasse 118
gegenüber der Brauerei-Gaststätte Schumacher
40210 Düsseldorf

Liebe Mit-Nachdenker,

bei einigen der letzten NDS-Gesprächskreistermine war es uns gelungen, Referenten mit interessanten Themen als Vortragende und Mit-Diskutierer zu gewinnen. Umso mehr freuen wir uns, für den Gesprächstermin am Mittwoch, dem 14. Februar 2024, einen echten Politprofi mit dem Schwerpunkt „Außenpolitik“ gewonnen zu haben, nämlich den Bundestagsabgeordneten Andrej Hunko. Wir treffen uns wie gewohnt um 18.30 Uhr in Düsseldorf, Oststrasse 118, gegenüber der Brauerei-Gaststätte Schumacher.

Dieser sitzt bereits seit 2009 im Bundestag. Im letzten Oktober, als die Gründung des Vereins „BSW – Für Vernunft und Gerechtigkeit“ von Sahra Wagenknecht öffentlich gemacht wurde, trat Hunko mit weiteren neun Abgeordneten aus der Partei Die Linke aus und der neugegründeten Partei bei.

Seit 2010 ist er Mitglied der Parlamentarischen Versammlung des Europarates sowie stellvertretender Vorsitzender der dortigen Linksfraktion, und seit 2016 bis Januar 2024 war er Europapolitischer Sprecher der Fraktion „DIE LINKE“ im Bundestag

In der laufenden Legislaturperiode war Andrej, bis zu seinem Austritt aus der PdL, Mitglied in verschiedenen Ausschüssen wie – neben anderen – dem Verteidigungs-, dem Auswärtigen- und dem Haushaltsausschuss.

Seit Anbeginn seiner parlamentarischen Tätigkeit hat Andrej Hunko eigene Themen gesetzt und Initiativen gestartet, die gerade dazu dienten, kritische Punkte für die Öffentlichkeit zu erläutern und in ihren Kontext zu setzen, gerade um sie für die Wähler über die allgemein

kolportierten Inhalte hinaus transparent und besser verständlich zu machen. So begleitete er Verteidigungsminister Pistorius kürzlich auf seiner Reise nach Niger, ein Land, das sich gerade vom Westen löst und sich mit einigen Nachbarstaaten Russland zuwendet. Die Hintergründe dieser Bewegung zu verstehen ist äußerst wichtig.

Auch den Donbas hat Hunko mehrfach bereist; unter anderem war er dort als Wahlbeobachter tätig. Und im April 2019 reiste er nach Venezuela, als erster Politiker aus Deutschland seit Beginn des Konfliktes. Er sprach dort mit dem Präsidenten Maduro als auch mit dessen Gegner Guaidó, den die USA nach bekanntem Muster als Präsidenten installieren wollten. Die Erkenntnis, dass eine Lösung der Krise von außen nicht erfolgreich sein kann, verband er mit der Forderung, Sanktionen und Drohungen als politische Mittel zu beenden. Seine Gespräche fanden scharfe Ablehnung durch den politischen Gegner in Deutschland.

Wir freuen uns sehr, Andrej Hunko in unserem Gesprächskreis zu begrüssen, und freuen uns auf einen interessanten Vortrag mit anschließender Diskussion.

Mit friedensbewegten Grüßen
Tamara Helck

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Nürnberg

Am Freitag, 16. Februar 2024 um 19:00
Thema: „Realitätsverlust des Journalismus”
Redner/Diskussionspartner: Patrik Baab

Ort: Rudolf Steiner Haus
Rieterstraße 20
90419 Nürnberg
